



Datum 9. März 2016

## **GEMEINDEMITTEILUNGEN**

### **Gemeinde Fislisbach - Rechnung 2015, Abschluss**

**Die Rechnung 2015 der Einwohnergemeinde schliesst - wie im Budget vorausgesagt - mit einem negativen Gesamtergebnis von CHF 395'072.52 (Budget CHF -225'047) ab. Der schlechtere Abschluss ist auf den tieferen Steuerertrag zurückzuführen. Allgemein kann festgestellt werden, dass die budgetierten Aufwandpositionen sehr bewusst eingehalten wurden.**

#### **Einwohnergemeinde**

In den Erläuterungen zum Budget 2016 wurde bereits angekündigt, dass der Steuerertrag im Jahr 2015 nicht in der erwarteten Höhe eintreffen wird. Die Einkommenssteuern im Jahr 2015 liegen rund CHF 900'000 unter den Budgeterwartungen und damit auch unter den Vorjahreszahlen. Bei den Vermögenssteuern liegt der Abschluss rund CHF 34'000 über den Budgetzahlen. Die für das Jahr 2016 vorgenommene Steuerfusserhöhung von 8 % war somit der richtige Schritt.

Bei den Quellensteuern konnten CHF 393'000 (Budget CHF 300'000) eingenommen und bei den Aktiensteuern CHF 422'000 (Budget CHF 400'000) eingebucht werden. Die Sondersteuern (Nachsteuern und Bussen, Grundstückgewinnsteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern und Hundetaxen) sind schwierig planbar, da sie "fallabhängig" sind. Gesamthaft betrachtet liegen die Sondersteuern mit CHF 328'000 rund CHF 82'000 über den Budgetwerten.

Der betriebliche Aufwand wurde mit CHF 16'377'131 budgetiert. Der Abschluss mit CHF 16'399'480 ergibt einen geringen Mehraufwand von 0.1%. Es kann somit von einer sehr budgettreuen Ausgabenpolitik gesprochen werden.

#### **Spezialfinanzierungen**

Die "Wasserversorgung" schliesst mit einem positiven Ergebnis von CHF 80'444 (Budget CHF 16'907) ab. Die "Abwasserbeseitigung" schliesst mit CHF 67'374 besser als budgetiert ab (Budget CHF 5'617). In der "Abfallwirtschaft" liegt der Abschluss mit einem negativen Resultat von CHF 71'520 leicht über dem budgetierten Minus von CHF 55'950. Bei der "Grüngutbewirtschaftung" kann von einem positiven Abschluss von CHF 7'054 gegenüber einem negativen Budget von CHF 11'290 berichtet werden.

#### **Ortsbürgergemeinde**

Die Jahresrechnung der Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem negativen Gesamtergebnis von CHF 2'540 ab (Budget, ausgeglichener Haushalt). Die Forstwirtschaft kann ihre Rechnung ebenfalls nur mit einem negativen Ergebnis von CHF 24'445 ausgleichen (Budget CHF -7'550). Die Eurokrise anfangs 2015 hat den Holzpreis stark beeinflusst, in dem das geschlagene Holz nicht mehr zum budgetierten m<sup>3</sup>-Preis verkauft werden konnte.